

## Gedanken zur Offenbarung – Teil 102

### Offenbarung Kapitel 17 – Teil 3

#### Die 7 Berge

In Offbg 17:9 wird uns gesagt, dass die 7 Köpfe des Tieres „**sieben Berge**“ sind, „**auf denen das Weib thront**“. Viele glauben, dies sei ein Bezug auf die Stadt Rom, die ja auf den legendären 7 Hügeln erbaut ist.

Das ist ein zu vereinfachter Ansatz für etwas, wovon die Bibel sagt, dass man dazu Verstand braucht, um es zu verstehen. In den Tagen, als das **Buch der Offenbarung** geschrieben wurde, war weithin bekannt, dass Rom auf 7 Hügeln erbaut worden war, also kein Geheimnis. Das alte Jerusalem war aber ebenfalls auf 7 Hügeln errichtet worden, genauso wie Konstantinopel (das heutige Istanbul), die Hauptstadt des östlichen Römischen Reiches vom 4. bis zum 15. Jahrhundert.

#### Daniel Kapitel 2, Verse 35 + 44

35Da wurden auf einen Schlag das Eisen und der Ton, das Kupfer, das Silber und das Gold zertrümmert und zerstoßen wie die Spreu im Sommer auf den Tennen, und der Wind verwehte sie, so dass keine Spur mehr von ihnen zu finden war. Der Stein aber, der die Bildsäule zerschmettert hatte, wurde zu einem großen Berge, der die ganze Erde erfüllte (oder: einnahm).«

44“Aber in den Tagen jener Könige wird der Gott des Himmels ein Reich erstehen lassen, das in Ewigkeit nicht zerstört werden wird und dessen Königtum (oder: Herrschaft) auf kein anderes Volk übergehen wird. Es wird alle jene Reiche zerschmettern und vernichten, selbst aber ewig bestehen.“

Durch eine Art duale Symbolik wird uns hier gesagt, dass Berge auch für Reiche stehen können. Gott wird ein Reich entstehen lassen, das niemals vergehen wird und alle anderen Reiche zerschmettern. Somit ist klar, dass es sich bei dem Stein, der „zu einem großen Berg“ wird, um Gottes Reich handelt, das die ganze Erde einnehmen wird.

Auf ähnliche Weise sind die 7 Köpfe und die 7 Berge in **Offenbarung Kapitel 17** zu betrachten. So wie der Stein und der große Berg in **Daniel Kapitel 2** nicht buchstäblich zu verstehen sind, so sind auch die 7 Köpfe des Tieres und die 7 Berge nicht wortwörtlich zu nehmen, sondern sie stehen für 7 Reiche oder Regionen, über die Babylon Autorität ausübt.

Im **Buch Daniel** haben wir es mit zwei Symbolen zu tun, die für zwei buchstäbliche Wahrheiten stehen. Jesus Christus (der Stein, den die Bauleute verworfen haben ...

#### **Matthäus Kapitel 21, Verse 42-43**

[42](#)Jesus fuhr fort: „Habt ihr noch niemals in den (heiligen) Schriften das Wort gelesen (Ps 118,22-23): ›Der Stein, den die Bauleute verworfen (= für unbrauchbar erklärt) hatten, der ist zum Eckstein geworden; durch den HERRN ist er das geworden, und ein Wunder ist er in unsern Augen?‹

[43](#)Deshalb sage ICH euch: Das Reich Gottes wird euch genommen und einem Volke gegeben werden, das dessen Früchte bringt.“

... wird kommen und das Reich des Tieres zerstören und das Reich Gottes auf Erden (einen großen Berg) errichten.

In gleicher Weise sind die Köpfe und Berge, auf denen Babylon thront, hier in **Offenbarung Kapitel 17** zwei Symbole, die für zwei buchstäbliche Wahrheiten

stehen:

- Die Köpfe sind 7 Könige
- Die 7 Berge sind deren Reiche, über welche Babylon Macht gegeben wird

Wir sollten auch bedenken, dass die 7 Köpfe, die Johannes in der Vision sieht, ein Teil des Tieres (des antichristlichen Reiches) sind, das unter Babylons Kontrolle gegeben wird (auf denen das Weib thront). Solange die Buhlerin diese Köpfe beherrscht, kann sie, rein wirtschaftlich gesehen, auch das Tier kontrollieren.

## Die 17 Könige

In **Vers 10** gehen wir zu dem Zeitpunkt zurück, an dem die Bühne bereitet wird für das Gericht Babylons. Es sind insgesamt 17 Könige, die an dem Machtaufstieg Babylons und an ihrem letztendlichen Fall beteiligt sind. 7 von ihnen spielen bei ihrem raketenhaften Aufstieg eine Rolle und 10 plus dem einen, der früheren 7 (der Antichrist), sind die Werkzeuge für den Fall dieser Stadt.

Während die 7 Berge (Reiche), auf denen Babylon thront, nicht mit den „vielen Wassern“ (Völkern, Nationen usw) gleichgesetzt werden sollten, welche für die grundlegende Phase der Wiederbelebung dieser Stadt stehen, werden die späteren gemeinsam als einer der zukünftigen 7 Blöcke eine Rolle spielen. Die 7 Könige oder Reiche werden in Babylons Hände gegeben und dienen als Machtbasis, wenn die Stadt wieder auf der Weltbühne erscheint, wobei ihnen die „vielen Wasser“ (Völker, Nationen usw) Leben geben werden.

Die ersten 7 Könige könnten für einzelne Staaten stehen; aber wahrscheinlicher ist, dass sie 7 Regionen oder Blöcke repräsentieren, in die die Welt aufgeteilt wird, bevor der Antichrist in Erscheinung tritt.

### **Offenbarung Kapitel 6, Vers 2**

**Als ich nun hinsah, erblickte ich ein weißes Ross, und der auf ihm sitzende (Reiter) hatte einen Bogen; es wurde ihm ein (Siegес-) Kranz gereicht, und er zog dann aus von Sieg zu Sieg.**

Eine globale Agenda, gesteuert von der Welt-„Elite“, könnte die Kraft hinter dieser aus Sicherheitsgründen gebildeten Neukonstruktion der nationalen Bündnisse mit gemeinsamen wirtschaftlichen und politischen Zielen sein, wie z. B. die EU, die Maghrebstaaten, usw. Der Antichrist, der bis dahin noch nicht auf der Weltbühne erschienen war, könnte das Oberhaupt einer dieser Blöcke sein, der sich dann daran macht, die anderen Blöcke zu erobern, die sich weigern, sich einer globalen Regierung zu unterwerfen. Offensichtlich ist Babylon dazu bestimmt, nicht nur Weltwirtschaftssystem, sondern auch Sitz dieser Weltregierung zu werden.

**„Fünf von ihnen sind bereits zu Fall gekommen“.** Das griechische Wort, das hier mit „zu Fall gekommen“ übersetzt ist, bedeutet, „der Macht durch Tod entzogen“. Wer wird diese Aufgabe übernehmen? Die ersten 5 Könige werden durch den 6. (den Antichristen) erobert, dem „der ist“ und „der kommen wird“ und von Sieg zu Sieg zieht. Dieser König wird zu Anfang sein Reich an Babylon abtreten und dann aufbrechen, um die anderen Könige davon zu überzeugen, dasselbe zu tun.

Während er sich damit beeilt, die Reiche zu erobern, werden sie zu einer

kommenden Weltregierung regionale Blöcke bilden und sich aufgrund des Bundes, den der Antichrist mit Babylon hat, eines nach dem anderen unter die Kontrolle dieser Stadt begeben.

Es hat den Anschein, dass das Tier die Absicht hat, alle Gebiete, die es erobert, unter die Macht dieser Stadt zu bringen, damit er von Babylon als der „König der Könige und Herr der Herren“ anerkannt wird, als der wichtigste Mann der Welt.

Das Szenario könnte sich wie folgt abspielen:

Nachdem der Antichrist, als der 6. König, das 5. Reich unter Babylons Kontrolle gebracht hat, sieht er sein Ziel schon verwirklicht. Dann kommt in seinem Herzen der Gedanke auf, als Führer einer großen nördlichen Armee, Israel anzugreifen.

#### Hesekiel Kapitel 38, Verse 10-12

10So hat Gott der HERR gesprochen: „Zu jener Zeit werden (böse) Gedanken in deinem Herzen aufsteigen, und du wirst einen schlimmen Anschlag ersinnen; 11du wirst nämlich denken: ›Ich will zu Felde ziehen gegen ein Land von Bauernhöfen (d.h. das offen daliegt), will über friedliche Leute herfallen, die ruhig und sorglos leben; sie wohnen ja allesamt (in Ortschaften) ohne Mauern und haben keine Riegel und Tore.« 12(Gegen diese gedenkst du zu ziehen,) um schonungslos zu rauben und Beute zu machen, um deine Hand an wieder bewohnte Trümmerstätten zu legen und an ein Volk, das aus den Heidenländern gesammelt worden ist, das sich Hab und Gut erworben hat und auf dem Nabel (= Mittelpunkt) der Erde wohnt.“

Das wird in der ersten Hälfte der 7-jährigen Trübsalzeit geschehen.

Sowohl der Prophet Jesaja als auch Jeremia haben zu verstehen gegeben, dass auch Babylon (möglicherweise am Ende der Trübsalzeit) bei einem Angriff einer großen nördlichen Armee fallen wird, der Armee des Antichristen.

Der anfängliche Versuch des Antichristen, Israel zu erobern, schlägt fehl und als er sich dabei eine tödliche Wunde zuzieht, geht er für kurze Zeit in den Abgrund.

Während dessen wird der Bund zwischen Babylon und dem Antichristen annulliert. Die Stadt kommt dann unter die Kontrolle des 7. Königs, der in **Vers 10** erwähnt wird: „**Der andere (siebte) ist noch nicht gekommen, und wenn er gekommen ist, darf er nur eine kurze Zeit bleiben.**“ Dabei könnte es sich um einen aufkommenden Führer des islamischen Blocks der Nationen (die vielen Wasser) handeln, der ursprünglich Babylon zurück auf die Weltbühne gebracht hat.

Der 7. König (**Vers 10**) ist einer, der dieser Stadt zu ihrer Größe verhilft, wenn das Tier aus dem Abgrund hervorkommt. Bei ihm handelt es sich auch um denselben, der in folgender Bibelstelle erwähnt wird:

### **Jeremia Kapitel 50, Vers 43**

**Wenn der König von Babylon die Kunde von ihnen (ein Volk von Norden her, und eine gewaltige Völkerschaft und viele Könige) erhält, sinken ihm die Arme schlaff herab; Angst erfasst ihn, Krampf wie ein Weib in Kindesnöten.**

Diesem König ist klar, dass die nördliche Armee (des Antichristen), die sich aus den Streitkräften der 10 Könige zusammensetzt, Zerstörung über ihn und

seine Buhlerin, die Stadt Babylon, bringen wird.

Am Ende wird allen 7 Königen, einschließlich dem Antichristen, die Macht durch Tod entzogen: Die ersten 5 werden durch die Hände des Antichristen getötet, der Antichrist selbst, als der 6. bekommt eine tödliche Wunde und schließlich wird der 7. König bei der Zerstörung Babylons getötet, nachdem der Antichrist von seiner tödlichen Wunde geheilt ist.

Der obige Bibelvers hilft uns bei dem Verständnis, dass die Könige, die in diesem Kapitel erwähnt werden, in zwei Gruppen gegliedert sind:

- Die 7, die als Werkzeug für Babylons Aufstieg zur Weltmacht dienen
- Die 10, die zum Fall Babylons beitragen

### Offenbarung Kapitel 17, Vers 11

Ferner das Tier, das (schon früher) gewesen war und (jetzt) nicht mehr da ist, ist selbst der achte und gehört trotzdem zu den sieben (Königen) und fährt dahin ins Verderben.

In **Offbg 17:10** werden uns 7 Könige genannt: „Fünf von ihnen sind (bereits) zu Fall gekommen, der eine (sechste) ist (jetzt) da, der andere (siebte) ist noch nicht gekommen“.

Nun wird uns gesagt, dass das Tier, das aus dem Abgrund hervorkommt, (**Vers 8**) der 8. König ist.

Um jede Art von Verwirrung zu vermeiden und den Anschein von Widerspruch auszuschließen, wird dann gesagt, dass das Tier „zu den 7

**Königen“** gehört. Er ist der einzige von den 7 Königen, dem durch Tod die Macht entzogen wird UND der danach wieder zurückkehrt. Es gibt von daher in Wahrheit keine 8 Könige, sondern 6, die leben und sterben und einen König, der lebt, stirbt und dann wiederkommt.

#### Offenbarung Kapitel 17, Vers 12

12Und die zehn Hörner, die du gesehen hast, sind zehn Könige, welche die Herrschaft noch nicht empfangen (= angetreten) haben, sondern ihre königliche Gewalt zu derselben Stunde zugleich mit dem Tier erhalten.

Die 10 Könige, die hier genannt werden, sind Teil des Tieres.

#### Offenbarung Kapitel 17, Vers 3

So entführte er mich denn im Geist in eine Wüste; und ich sah dort ein Weib auf einem scharlachroten Tier sitzen, das mit gotteslästerlichen Namen übersät war und sieben Köpfe und zehn Hörner hatte.

Diese 10 Könige kommen aus einem der 7 Köpfe oder Reiche hervor, stehen unter Babylons Kontrolle und sind dem Tier gegenüber loyal.

#### Daniel Kapitel 7, Vers 20

Auch über die zehn Hörner auf seinem Kopfe (wünschte ich sichere Auskunft) und über das andere (kleine) Horn, das hervorgeschossen und vor dem drei Hörner ausgefallen waren und das Augen hatte und einen Mund, der vermessene Reden führte, und das größer anzusehen war als die übrigen.

#### Offenbarung Kapitel 17, Vers 13



**Diese (zehn) haben einmütigen Sinn und stellen ihre Macht und Gewalt dem Tier zur Verfügung.**

Das wird durch die Tatsache aufgezeigt, dass die Könige (Mehrzahl) noch kein Reich (Einzahl) haben. Das ist ein deutlicher Hinweis auf eine Konföderation, die gebildet wird, wobei die wesentlichen Führer einen Bund schließen, der Kontrolle Babylons trotzen und einen gemeinsamen Führer für ihre Union wählen. Die Führerschaft wird die Leitung dem einen übertragen, der aus dem Abgrund heraufkommt, dem Antichristen.

**Daniel Kapitel 7, Verse 8 + 24**

**8Während ich nun genau auf die Hörner acht gab, sah ich, wie ein anderes, kleines Horn zwischen ihnen (den anderen 10 Hörnern) hervorschoß, worauf drei von den ersten Hörnern vor ihm (dem vierten Tier) ausgerissen wurden; und jetzt sah ich, dass an diesem Horn Augen wie Menschaugen saßen und ein Mund, der vermessene Reden führte.«**

**24Die zehn Hörner aber (bedeuten), dass aus eben diesem (vierten) Reiche zehn Könige erstehen werden; und nach ihnen wird noch ein anderer auftreten, der von den früheren verschieden ist und drei Könige stürzen wird.**

Diese Verse weisen darauf hin, dass es bei der Übertragung der Macht auf das Tier zu Anfang etwas Widerstand geben wird. Drei Könige werden sich gegen diese Idee aussprechen. Sie werden herausgerissen, und es kommt dann aber doch zu einer Übereinkunft mit ihrer Führerschaft.

**Offenbarung Kapitel 17, Vers 17**

**Denn Gott hat ihnen (den 10 Hörnern, den 10 Königen) ins Herz gegeben, Seinen Ratschluss auszuführen und in einem Sinn zu handeln und ihre Königsherrschaft solange dem Tier zur Verfügung zu stellen, bis die Worte**

**Gottes erfüllt (d.h. vollkommen verwirklicht) sein werden.**

Gott muss es diesen 10 Königen also erst ins Herz geben, dass sie ihre Macht dem Tier geben.

Dass die 10 Könige zur selben Stunde zu ihrer Herrschaft gelangen wie das Tier, führt uns zu:

**Offenbarung Kapitel 18, Verse 9-10**

**9»Und weinen und wehklagen werden um sie die Könige der Erde, die mit ihr gebuhlt und Üppigkeit getrieben haben, wenn sie den Rauch von ihrem Brande sehen; 10von ferne werden sie aus Furcht vor ihrer Qual stehen und ausrufen: „Wehe, wehe, du große Stadt Babylon, du mächtige Stadt! In einer einzigen Stunde ist nun das Gericht über dich gekommen!“**

Das Tier macht sie zu gleichwertigen Partnern bei der Plünderung und Zerstörung Babylons.

**Offenbarung Kapitel 17, Vers 14**

**„Diese werden mit dem Lamm kämpfen, aber das Lamm wird sie besiegen – denn es ist der HERR der Herren und der König der Könige –, mit Seinen Kampfgenossen, den Berufenen und Auserwählten und Getreuen.“**

Es sind auch diejenigen, die zusammen mit dem Antichristen gegen Jesus Christus kämpfen werden, wenn Er wieder auf die Erde zurückkehrt.

**Offenbarung Kapitel 17, Verse 15-18**

**15Dann fuhr er (d.h. der Engel) fort: »Die Wasser, die du gesehen hast, wo (oder: an denen) die Buhlerin thront, sind Völker und Scharen,**

Völkerschaften und Sprachen; 16und die zehn Hörner, die du gesehen hast, und das Tier: Die werden die Buhlerin hassen, werden sie einsam und nackt machen (oder: ausplündern), ihr Fleisch verzehren und sie selbst mit Feuer verbrennen; 17denn Gott hat ihnen ins Herz gegeben, seinen Ratschluss auszuführen und in einem Sinn zu handeln und ihre Königsherrschaft solange dem Tier zur Verfügung zu stellen, bis die Worte Gottes erfüllt (d.h. vollkommen verwirklicht) sein werden. 18Das Weib endlich, das du gesehen hast, ist die große Stadt, welche die Herrschaft über die Könige der Erde hat.«

In **Vers 15** wird auf die Völker und Nationen hingewiesen, auf die Babylon gegründet ist. Aber das Tier und die 10 Könige hassen Babylon, was zeigt, dass Gott die geschichtlichen Ereignisse steuert und nicht die Menschen oder Satan. Satans Heere dienen Gott hier als Werkzeuge, um das gottlose Babylon zu plündern, zu verwüsten und zu vernichten. Auf diese Weise wird sogar die Macht der Finsternis von Gott dazu benutzt, um Seinen Willen auszuführen.

Sämtliche, von Satan inspirierten Taten des Antichristen passen exakt in das souveräne Konzept Gottes im Hinblick auf die Endzeitgerichte. Hinter dem Zusammenschluss in Babylon und dessen Fall steht Gott. Wie immer in der gesamten Menschheitsgeschichte ist Satan nur ein Instrument zur Realisierung der Absichten Gottes. Die Humanisten werden zunächst ihre lang ersehnte Welt-Einheitsregierung bekommen, aber nur, damit Gott dieses antichristliche politische, wirtschaftliche und religiöse System in seiner Zusammenballung endgültig vernichten kann. Dadurch werden sich sämtliche Prophezeiungen im Hinblick auf die Wiederkunft von Jesus Christus und Seine Herrschaft als König der Könige und HERR der Herren im Tausendjährigen Friedensreich auf der Erde erfüllen.

Das **Kapitel 17** endet mit der Erklärung, dass Babylon die große Stadt ist, welche die Kontrolle über die Könige der Erde hat. Es handelt sich bei Babylon also nicht nur um ein globales Wirtschaftssystem, eine falsche Religion und um eine politische Orientierung, sondern buchstäblich um eine Stadt, die all diese Dinge in sich vereint.

## **Das Geheimnis vom Reich des Tieres**

Der Ursprung Babylons oder Babels liegt in der Zeit nach der Sintflut.

### **1.Mose Kapitel 10, Verse 8-10**

**8**Kusch war der Vater NIMRODS; dieser wurde der erste Gewalthaber auf der Erde. **9**Er war ein gewaltiger Jäger vor dem HERRN; darum pflegt man zu sagen: »Ein gewaltiger Jäger vor dem HERRN wie NIMROD.« **10** Den Anfang seines Königiums (oder: Reiches) bildeten BABEL, Erech, Akkad und Kalne im Lande Sinear (d.h. BABYLONIEN).

Hier taten sich dann die Völker der Erde zusammen mit dem Ziel, Gott von Seinem himmlischen Thron zu stürzen. Um dies zu demonstrieren, fingen sie an, einen Turm zu bauen, dessen Spitze bis zu Gottes Thron im Himmel reichen sollte. Nimrod war also der Begründer einer babylonischen Weltordnung.

Als Sohn von Kusch war Nimrod ein Enkel von Ham, den Sohn, welchen Noah verflucht hatte. Nimrods Reich wurde „Bab-El“ genannt, was „Tor der Götter“ bedeutet. Es ging ihm nicht um die Gottesverehrung des einzig wahren Gottes, sondern um Rebellion gegen Ihn in Form von Götzendienst. Satan sollte der Gott des Universums und JHWH gestürzt werden. Das war

sein Ziel.

Die „Jerusalemer Targum“, eine sehr alte Übertragung des hebräischen Textes ins Aramäische, die ganz besonders oft von den alten Rabbinern in den Synagogen verwendet wurde, übersetzt obige Bibelstelle wie folgt:

**„Nimrod war der mächtigste Aufrührer wider Jehova, der je auf Erden ward.“**

In dieser Übersetzung wird erklärt, dass Nimrod große Sünden beging und sogar Jagd auf Menschen machte. Zunächst brachte er sie dazu, gegen Noahs gläubigen Sohn Sem zu rebellieren, und wer dabei nicht mitmachen wollte, wurde von ihm gejagt. Nimrod und seine Anhänger wollten sich selbst einen Namen machen. Interessanterweise heißt „Name“ auf Hebräisch *sem*. Das bedeutet, dass sie sich OHNE Gott zu gehorchen das aneignen wollten, was Sem durch den Glauben an Jehova empfangen hatte, nämlich Erkenntnis und Weisheit. Wir wissen, dass die Semiten die Nachkommen von Sem waren und dass daraus Gottes auserwähltes Volk Israel entstanden ist.

Aus arabischen Quellen ist bekannt, dass Nimrods Ehefrau Semiramis hieß, ein Name der sich von Sem ableitet und „die Taube“ bedeutet. Sie war in alter Zeit als die Himmelskönigin unter den Namen Astharoth oder Astarte bekannt. Israel ist daran zugrunde gegangen, dass es diese Frau und andere als Götter verehrte.

**Richter Kapitel 2, Verse 13-14**

**13Wenn sie nun so vom HERRN abfielen und dem Baal und den Astarten dienten, 14dann entbrannte der Zorn des HERRN gegen die Israeliten, und Er gab sie der Gewalt von Räubern preis, die sie ausplünderten, und ließ sie in die Hand ihrer Feinde ringsum fallen, so dass sie vor ihren Feinden nicht**

mehr standzuhalten vermochten.

## 1. Samuel Kapitel 7, Verse 2-10

2 Seit dem Tage nun, an welchem die Lade des HERRN in Kirjath-Jearim untergebracht war, verging eine lange Zeit, wohl zwanzig Jahre. Als sich dann das ganze Haus Israel mit Wehklagen an den HERRN wandte, 3 sagte Samuel zum ganzen Hause Israel: »Wenn ihr mit eurem ganzen Herzen zum HERRN umkehren wollt, so schafft die fremden Götter und besonders die Astartebilder aus eurer Mitte weg und richtet euer Herz auf den HERRN und dient ihm allein, dann wird Er euch aus der Gewalt der Philister erretten.« 4 Da entfernten die Israeliten die Bilder Baals und der Astarte und dienten dem HERRN allein. 5 Hierauf machte Samuel bekannt: »Lasst ganz Israel in Mizpa zusammenkommen, dann will ICH Fürbitte für euch beim HERRN einlegen!« 6 Als sie sich nun in Mizpa versammelt hatten, schöpften sie Wasser und gossen es vor dem HERRN aus; zugleich fasteten sie an jenem Tage und legten dort das Bekenntnis ab: »Wir haben gegen den HERRN gesündigt!« Sodann sprach Samuel den Israeliten in Mizpa Recht. 7 Als aber die Philister erfuhren, dass die Israeliten sich in Mizpa versammelt hatten, zogen die Fürsten der Philister gegen Israel hinauf. Als die Israeliten Kunde davon erhielten, gerieten sie in Furcht vor den Philistern 8 und baten Samuel: »Lass nicht ab, für uns zum HERRN, unserem Gott, laut zu flehen, dass Er uns aus der Gewalt der Philister errette!« 9 Da nahm Samuel ein Milchlamm und brachte es dem HERRN als Ganzopfer dar; dabei flehte Samuel laut für Israel zum HERRN, und der HERR erhörte ihn. 10 Während nämlich Samuel an jenem Tage das Brandopfer darbrachte, waren die Philister zum Angriff gegen Israel herangerückt; aber der HERR ließ ein Gewitter mit furchtbarem Donner über den Philistern (oder: gegen die Philister) ausbrechen und versetzte sie dadurch in solche Bestürzung, dass sie von den Israeliten

geschlagen wurden.

### 1.Samuel Kapitel 12, Vers 10

Als sie nun zum HERRN um Hilfe schrien und bekannten: ›Wir haben gesündigt, dass wir den HERRN verlassen und den Baalen und Astarten gedient haben! Jetzt aber errette uns aus der Gewalt unserer Feinde, so wollen wir dir dienen!«

### 1.Könige Kapitel 11, Verse 5 + 30-33

5So verehrte er (Salomo) z.B. die phönizische Göttin Astarte und den gräulichen Götzen der Ammoniter, Milkom.

30Da nahm Ahia den neuen Mantel, den er anhatte, zerriss ihn in zwölf Stücke 31und sagte zu Jerobeam: „Nimm dir zehn Stücke davon; denn so hat der HERR, der Gott Israels, gesprochen: ›Siehe, ICH will das Reich der Hand Salomos entreißen und will dir zehn Stämme geben – 32aber den einen Stamm soll er behalten um Meines Knechtes David willen und um Jerusalems willen, der Stadt, die ICH aus allen Stämmen Israels erwählt habe –, 33 zur Strafe dafür, dass Er Mich verlassen und sich vor Astarte, der Gottheit der Phönizier, vor Kamos, dem Gott der Moabiter, und vor Milkom, dem Gott der Ammoniter, niedergeworfen hat und nicht auf Meinen Wegen gewandelt ist, um das zu tun, was Mir wohlgefällt, und Meine Satzungen und Rechte zu beobachten, wie sein Vater David es getan hat.“

### 2.Könige Kapitel 23, Vers 13

13Auch die Höhen, die östlich von Jerusalem, südlich vom Unheilsberge (= Ölberge) lagen, die der König Salomo von Israel zu Ehren der Astarte, des gräulichen Götzen der Sidonier, und für Kamos, das Scheusal der Moabiter,

und für Milkom, den gräulichen Götzen der Ammoniter, errichtet hatte, ließ der König (Josia) entweihen.

Aus der Geschichte wissen wir, dass Semiramis eine sehr schöne, aber äußerst unmoralische Frau war. Das Ehepaar gründete den so genannten „babylonischen Kult“, der eine Geheimlehre war und sich über die Jahrtausende bis heute erhalten hat. Die babylonischen Mysterien werden unter dem Symbol eines goldenen Bechers dargestellt, was ein direkter Bezug auf die große Buhlerin in **Offenbarung Kapitel 17** ist. Bei diesem Kult ist es Brauch, aus diesem Becher zu trinken, dessen Inhalt die Sinne benebelt. Und genau das wird uns erklärt in

#### **Offenbarung Kapitel 17, Verse 1-2**

**Da kam einer von den sieben Engeln, welche die sieben Schalen hatten, redete mit mir und sagte: »Komm, ich will dir das Gericht über die große Buhlerin zeigen, die an vielen (oder: großen) Wassern ihren Sitz hat (oder: thront), 2mit der die Könige der Erde gebuhlt haben und von deren Unzuchtswein die Bewohner der Erde trunken geworden sind.«**

Der Geist Babels hat zu allen Zeiten viele Menschen verführt und auch keinen Halt vor dem auserwählten Volk Gottes gemacht, wie man sieht. Da das Geheimnis Babylon ein zu umfangreiches Thema ist, um hier behandelt zu werden, aber von allergrößter Bedeutung für unsere Zeit im Hinblick auf die Neue Weltordnung, die sich gerade zu etablieren beginnt, ist, wird die nächste Artikelserie mit dem Titel „Die Auferstehung Babylons“ ausführlich auf die genauen Details eingehen.

Aber eines soll jetzt schon verraten werden, dass die Stadt Babylon sämtliche



Religionen OHNE Jesus Christus in sich vereinen und dass vor und nach ihrem Fall alles, was es jemals auf dieser Welt an Satanischem gegeben hat, durch den Antichristen verkörpert und in moderner Form realisiert wird.

Zunächst braucht der Antichrist eine religiöse Tarnung, um von den Juden als der Messias anerkannt zu werden, die aber auch für die Muslime und die anderen Religionen ohne Jesus Christus akzeptabel sein muss. Bereits heute sehen wir die Zielvorgabe des Weltkirchenrates im Hinblick auf die Vereinigung aller Religionen. Er sieht die „Christuspräsenz“ im Hinduismus, Judentum, Christentum, Buddhismus und im Islam, was absolut nichts mehr mit dem biblischen Jesus Christus zu tun hat, sondern vielmehr mit einem New Age-Messias, der allen gerecht wird. Aber eine Religion OHNE den biblischen von den Toten wiederauferstandenen Jesus Christus als einzigen Weg, als einzige Wahrheit und als einzige Möglichkeit zum ewigen Leben zu gelangen, ist, wie wohltätig sie sich auch geben mag, die allergrößte Verderbtheit, die es gibt. Und die Bibel nennt sie zu Recht „geistliche Hurerei“.

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)